

Bibliotheksbau in den 80er Jahren

Reimer Eck, Eckard Gerber, Elmar Mittler, Gerhard Römer, Manfred Sabatke (u.a.),
Christoph-Hubert Schütte

Bibliotheksneubauten

Bau-Kolloquium des Deutschen Bibliotheksverbands e.V./Sektion 4 (Wissenschaftliche Bibliotheken) in Zusammenarbeit mit der Baukommission des Deutschen Bibliotheksinstituts in Göttingen

Bibliotheksbauten sind in Deutschland in den 80er Jahren selten geworden. Die in dieser Zeit konzipierten Bibliotheken aber fußen auf den Erfahrungen des Baubooms der früheren Jahrzehnte und sind deshalb architektonisch wie bibliothekarisch von besonderem Interesse. So können die hier vorgestellten Bauten in Göttingen, Eichstätt und Karlsruhe wichtige Anregungen bei der Lösung von Bauaufgaben in den neuen Ländern geben, für die einige Beispiele (UB Jena, UB Leipzig, UB Potsdam) skizziert werden.

Library buildings in the 80s

During the 80s, library buildings have become rare in Germany. The libraries which have been planned in this period are based on experiences of the construction boom during the past years. They are of special interest as well from the architect's as from the librarians's point of view. The presentation of the new library buildings in Göttingen, Eichstätt and Karlsruhe can give important stimulations for the construction of libraries in the new countries of Eastern Germany. Some examples for university library buildings in Jena, Leipzig and Potsdam are lined out in the following.

La construction de bibliothèques aux années 80

En Allemagne, la construction de bibliothèques est devenue rare aux années 80. Les bibliothèques conçues en ce temps sont basées sur les expériences du boom de construction des décennies antérieurs, et pour cette raison d'un intérêt particulier du point de vue architectural et bibliothécaire. Les bâtiments présentés ici pourraient contribuer à stimuler des réflexions sur les bibliothèques à construire dans les nouveaux Länder de l'Allemagne de l'est. Quelques exemples comme les projets pour les bibliothèques universitaires d'Jéna, Leipzig et Potsdam y seront esquissés.

Inhaltsübersicht

1	Einleitung (von Christoph-Hubert Schütte) . . .	340
2	Ein Bibliotheksbau zwischen Funktion und Historie – der Neubau für die Badische Landesbibliothek (von Gerhard Römer)	341
3	Die Planung und Realisierung des Neubaus der Universitätsbibliothek Eichstätt (von Manfred Sabatke u.a.)	345
4	Das neue Gebäude der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen	
4.1	Einführung (von Elmar Mittler)	347
4.2	Der Entwurf aus Sicht des Architekten (von Eckard Gerber)	348
4.3	Ein Planungs- und Baubericht aus Sicht des Nutzers (von Reimer Eck)	354

1 Einleitung (von Christoph-Hubert Schütte)

Am 17. und 18. März 1993 folgte die Sektion 4 einer Einladung der Staats- und Universitätsbibliothek nach Göttingen. Der Präsident der Universität, Professor Schreiber, wies in seiner Begrüßungsrede auf die Bedeutung der Bibliotheken für die Universitäten hin und würdigte den

Beitrag für die Literaturversorgung trotz der schwierigen Haushaltslage. Er ging insbesondere auf die Leistung des Landes Niedersachsen ein, den ausgedehnten Neubau der hiesigen Universitätsbibliothek fertiggestellt zu haben. Dies war auch das Hauptthema des ersten Tages, der einem Baukolloquium galt, das von der Vorsitzenden der Baukommission des DBI, Frau Dipl.-Ing. Schneider-Eßlinger, geleitet wurde. Sie wies in ihren Eröffnungsworten darauf hin, daß neue Bibliotheksgebäude inzwischen mit hoher gestalterischer und räumlicher Qualität errichtet würden. Die in den siebziger Jahren – der Zeit der Bewältigung enorm großer Bauvolumina – vorherrschenden Kriterien der Nutzungsneutralität, Flexibilität und Funktionalität sind demgegenüber in den Hintergrund getreten. Verlangt (und gebaut) werden heute Gebäude, die neben optimaler Funktionserfüllung und zeitgemäßer technischer Ausstattung auch in gestalterischer und städtebaulicher Hinsicht überzeugen. Im Idealfall tun sie dies unter wirtschaftlich angemessenen Rahmenbedingungen, was bei öffentlichen Bauten eine ganz besondere Rolle spielt. Beispielhaft belegt wurden die Einführungsworte durch die im folgenden abgedruckten Vorträge über den Neubau der Badischen Landesbibliothek, die Planung und Realisierung des Neubaus für die Universitätsbibliothek Eichstätt und Be-